



Mitgliederrundbrief Nr. 186

vom 07.02.2022

Liebe Mitglieder und Freunde der DPG Sachsen!

An der ukrainisch-russischen Grenze, nun, wie man hört, auch an der belarussisch-polnischen Grenze stationiert Russland in großer Zahl Soldaten, Waffen, Flugzeuge. Die Szenerie wird bedrohlicher. Zwar sollte man für Gespräche über weitere Sicherheitsgarantien für Russland offen sein. Viele fragen sich jedoch, ob Diplomatie, deren Vorrang in Deutschland immer wieder und bisher eher zu Recht betont wird, jetzt noch genügt. Auch wenn man deutsche Waffenlieferungen in die Ukraine ablehnt oder zumindest für bedenklich hält: Sind historische Gründe hierfür stichhaltig? Die Ukraine hatte nach Polen mit am meisten unter dem NS-Terror zu leiden und war Teil der Roten Armee. Aber: Mit von Deutschland gelieferten Waffen gegen russische Soldaten? Und kommt es auf deutsche Waffenlieferungen überhaupt an? Jedenfalls sollte man Verständnis (und mehr) für die ukrainische und die polnische Kritik an der Zurückhaltung Deutschlands aufbringen und deutlich seine Entschlossenheit gegen russische Aggressionen zeigen.

Treffen in Görlitz am 9.2.22, 18 Uhr



Deutsch-Polnische
Gesellschaft Sachsen
Niemiecko-Polskie
Towarzystwo Saksonii

Herzliche Einladung zum **Mitgliedertreffen am Mi., 09.02.22, 18 Uhr im Kleinen Saal im Gebäude Jakobstr. 5 a in Görlitz.**

Wer ist dabei? Vorwiegend die Mitglieder aus dem Raum Görlitz und Umgebung mit den Vorstandsmitgliedern Michael Zimmermann, Erik Einfeldt, Sebastian Szajek und Wolfgang Howald.

Was erwartet Sie? Kennenlernen, Informationen, Gespräche, Möglichkeit der Vernetzung, Aussichten und Einsichten.

Gäste willkommen. Bitte die Corona-Regeln beachten.

Ausstellung „Rózewicz und die Deutschen“



Wir hofften, wie angekündigt die Ausstellung des Willy-Brandt-Zentrums für Deutschland- und Europastudien an der Universität Wrocław „Rózewicz und die Deutschen“ (polnisch/deutsch), im Rathaus Dresden zeigen zu können.

Wieder kam uns Corona dazwischen und das Rathaus ist nun belegt mit einem Impfzentrum. Das geht vor.

Wir bemühen uns weiter um einen geeigneten Ort.

Projekt „Schlesiersee“



Unser von Frank Müller geleitetes Großprojekt **„Aufbau der Gedenkstätte**

Schlesiersee I“ (ehem. Außenlager des KZ Groß-Rosen) in Przybyszów/Slawa

ist ein deutsch-polnisches Gemeinschaftsvorhaben. Auch in der örtlichen polnischen Presse wird es aufmerksam verfolgt, siehe beiliegender Auszug aus der Gazeta Lubuska.

Trotz großer Schwierigkeiten, die notwendigen Finanzmittel zu beschaffen, gibt es Fortschritte zu sehen, siehe auf unserer website:

www.dpg-sachsen.eu

„UN-RUHE“ im Film

Unsere herausragende **Theater-Performance inspiriert von Tadeusz Rózewicz**

„UN-RUHE“ von Olek Konrad Witt gibt es jetzt auch im Film zu sehen:

<https://vimeo.com/674504820>

Neue Bücher

Ramona Bräu: Die Plünderung Polens

Die Reichsfinanzverwaltung in den Jahren der Besatzung (1939-1945)

Die erste systematische Untersuchung der Rolle der Reichsfinanzverwaltung bei der Ausplünderung von Staat und Gesellschaft des besetzten Polens während des Zweiten Weltkriegs. ISBN: 978-3-11-071793-8



Markus Krzoska/Pawel Zajac: Deutsch-Polnische Geschichte 1945 bis heute –

Kontinuität und Umbruch. Deutsch-Polnische Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg 978-3-534-24766-0 herausgegeben im Auftrag des Deutsche Polen-Instituts.

Dieses Buch möchten wir im Rahmen unseres digitalen DPG-Salons im März mit den Autoren vorstellen und dabei auch über das gegenwärtige Verhältnis zwischen Polen und Deutschland diskutieren.

Jahrbuch Historie Erschienen



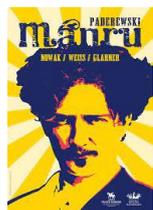
„Historie“, das Jahrbuch des Zentrums für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften | 2021 | Folge 14 | ist erschienen mit dem Titel „Historisierung der Transformation“:

www.journals.pan.pl/historie/140438

Es kann hier auch als pdf heruntergeladen werden:

[2020-01-01-Historie-Poczatki 4..8 \(pan.pl\)](https://www.journals.pan.pl/historie/140438)

Oper Manru Am 19.3.22



Premiere der Oper **Manru am Sa., 19. März 2022, 19:30 Uhr** | Oper Halle

Lyrisches Drama in drei Akten von Ignacy Jan **Paderewski**

Libretto von Alfred Nossig nach Józef Ignacy **Kraszewskis Roman**

»Die Hütte am Rand des Dorfs« (1852)

In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln

Live-Übertragung der Premiere auf DeutschlandRadio und MDR-Kultur

Peter Gehrlich Zum 80.

Wir gratulieren herzlich dem Dresdner Schriftsteller und Übersetzer Peter Gehrlich zu seinem 80. Geburtstag. Neben seinem eigenen dichterischen Schaffen hat er sich der Übersetzung polnischer Werke wie denen von Cyprian Kamil Norwid ins Deutsche gewidmet und viele Kontakte zu polnischen Schriftstellern gepflegt. Sein Wirken war und ist der Verständigung und Versöhnung mit Polen gewidmet.

Neue Mitglieder

Wir begrüßen herzlich

Anna Piętak-Malinowska (Ausländerbeauftragte des Landkreises Bautzen)

Edward Piętak

Zum Schluss eine Nachricht aus Wrocław: Nach 46 Jahren erklingt in der Basilika St. Elisabeth wieder die nach dem Brand 1976 völlig zerstörte nun rekonstruierte Engler-Orgel, eine große Freude:

<https://www.wroclaw.pl/de/die-rekonstruierte-englers-orgel-erklingt-wieder>

Mit herzlichen Grüßen

Wolfgang Howald, Goethestr. 23, 01109 Dresden, Tel.: 0351-8804027

wolfgang.howald@dpg-sachsen.eu – www.dpg-sachsen.eu